

Zürich richtet sich für grössere Events aus

Das Hallenstadion, Messe Zürich und Zürich Tourismus haben ACE Zurich gegründet. Damit soll die Limmatstadt künftig grössere Veranstaltungen mit internationaler Ausstrahlung ermöglichen können.



Messe Zürich.

Bild: © MCH Group

Mit der Gründung von ACE Zurich wollen das Hallenstadion, Messe Zürich und Zürich Tourismus künftig ihr Know-how bündeln, um mehr und grössere Events nach Zürich zu bringen. Bei ACE steht das A für Arena, das C für Convention und das E für Expo. Das fasst gut zusammen, was der neue Auftritt zu bieten hat: Infrastruktur und Kapazitäten für Kongresse, Corporate Events und Ausstellungen von internationaler Grösse.

Für Martin Sturzenegger, Direktor von Zürich Tourismus, geht ein langersehnter Wunsch in Erfüllung: «Endlich wird es möglich sein, Kongresse mit mehr als 1500 Teilnehmenden zu veranstalten. Mit den bisherigen Kapazitäten konnten mehr als die Hälfte aller internationalen Kongresse nicht in Zürich stattfinden».

Auf die Landkarte für grosse Kongresse gelangen

Die Organisatoren sehen in der Kooperation eine grosse Chance für den Standort Zürich. «Neben dem Hallenstadion als grösste gedeckte Eventhalle der Schweiz (14'000m²) können auch die sieben Hallen der Messe (30'000m²) mitgenutzt werden», sagt Philipp Musshafen, Direktor der AG Hallenstadion. «Sogar im europäischen Vergleich brauchen wir uns nicht mehr zu verstecken».

Trotz Grösse und Vielfältigkeit des neuen Zusammenschlusses sollen die Kunden alles aus einer Hand erhalten. «Dank der Plattform ACE Zurich», erörtert Jonas Scharf, Managing Director Venues MCH Group, «müssen die Kunden nicht mühsam mit mehreren Parteien kommunizieren und planen, sondern können alles über eine Kontaktperson abklären. Wir kümmern uns um die komplexen Prozesse und die Koordination im Hintergrund».

Buchungen sind ab sofort auf [ace-zurich.com \(https://www.ace-zurich.com/\)](https://www.ace-zurich.com/) möglich. Die Plattform listet zudem eine Vielzahl an Hotels für Übernachtungsmöglichkeiten auf und zeigt ein vielfältiges Gastronomie- und Leisure-Angebot in und um die Limmatstadt herum. (htr/npa)

Publiziert am Donnerstag, 18. März 2021